

Bedingungen für Sydbank Mastercard Private

Geltend ab Oktober 2018

Bedingungen für Mastercard Private

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Sydbank, die dem Kunden bei Etablierung von Geschäftsbeziehungen ausgehändigt werden, finden auf Engagements jeglicher Art zwischen der Sydbank und deren Kunden Anwendung, soweit nichts anderes ausdrücklich zwischen den Parteien vereinbart oder von der Sydbank festgelegt worden ist.

Die nachstehenden Bedingungen gelten, soweit nichts anderes angeführt ist, für alle Sydbank Mastercard Private-Karten, sowohl in Gestalt physischer Karten als auch der dieser angebotenen Mastercard-Mobile. Eine Erläuterung der verwendeten Begriffe und Bezeichnungen finden Sie auf Seite 9. Sydbank Mastercard Private wird in folgenden Varianten ausgestellt:

Hauptkarte:

Private Classic ohne Versicherung
Private Gold Basis
Private Gold
Private Gold Plus
Private Platinum

1. Definitionen

Privatkarte:

Eine Sydbank Mastercard, die als Zahlungsmittel für die privaten Ausgaben des Kartennutzers dient. Einer Privatkarte kann ein Vertrag angehängt werden, nach dem der Saldo des Kartenkontos teilweise beglichen wird. Sie können den vollen Saldo jedoch jederzeit bezahlen und somit Zinsen vermeiden. Die Privatkarte wird als Kartendoppel bezeichnet, wenn der Kartennutzer zugleich eine Firmenkarte erhalten hat. Das Kartendoppel bietet die unter Ziffer 28 angeführten Vorteile.

Familienkarte:

Eine zusätzliche private Sydbank Mastercard, die der Kartennutzer einer Privatkarte (Kartendoppel) für seinen Ehegatten/Lebensgefährten beantragen kann. Für eine Familienkarte wird kein getrenntes Kartenkonto geführt. Der Kartennutzer einer Familienkarte ist bevollmächtigt, im Rahmen seiner Sydbank Mastercard über das Kartenkonto zu verfügen. Die mit der Familienkarte generierten Umsätze werden auf dem Kartenkonto angesammelt, das in Verbindung mit der Privatkarte eröffnet wird. Die physische Familienkarte ist mit der Privatkarte identisch. Die Familienkarte bietet die unter Ziffer 27 angeführten Vorteile.

Karte:

Der Begriff Karte bezeichnet die physische Karte.

Mastercard-Mobile:

Virtuelle Version einer physischen Privat- oder Firmenkarte, die in einer von Ihrem Geldinstitut anerkannten Wallet-App auf Ihrem mobilen Gerät, z. B. Smartphone oder Tablet abgelegt wird. Mastercard-

Mobile kann hiernach über die Wallet-App zum kontaktlosen Bezahlen in herkömmlichen Geschäften genutzt werden.

Mastercard:

Gesamtbezeichnung für die physische Karte und Mastercard-Mobile.

2. Wofür können Sie die Mastercard nutzen?

Die Mastercard ist ein Zahlungsinstrument, das in Dänemark und im Ausland genutzt werden kann. Die Sydbank Mastercard Private kann für ein bei der Sydbank geführtes Kartenkonto ausgegeben werden – siehe jedoch Ziffer 15. Die Karte kann für Barabhebungen und als Zahlungskarte in Dänemark und dem Ausland genutzt werden. Mastercard-Mobile kann in herkömmlichen Geschäften nur genutzt werden, wenn der Zahlungsempfänger Karten mit kontaktloser Zahlungsfunktion akzeptiert.

2.1 Bargeldabhebung

Mit Ihrer Mastercard können Sie Bargeld an dänischen und ausländischen Geldautomaten abheben, die Mastercard akzeptieren. Zudem können Sie mit der Karte Bargeld bei der Sydbank sowie den dänischen und ausländischen Kreditinstituten abheben, die Mastercard annehmen. Den maximalen Bargeldbetrag, der abgehoben werden kann, entnehmen Sie bitte dem Preis- und Leistungsverzeichnis, siehe hierzu auch Ziffer 2.6. Örtlich festgelegte Begrenzungen können unter Umständen zur mehrmaligen Berechnung von Mindestgebühren führen.

Bitte beachten Sie auch, dass bei Bargeldabhebungen im Ausland die Vorlage eines Reisepasses üblich ist.

Mastercard-Mobile kann nicht als Kontokarte dienen.

2.2 Nutzung bei Händlern

Sie können Ihre Sydbank Mastercard in dänischen und ausländischen Geschäften, die Mastercard akzeptieren, als Zahlungsmittel für Waren und Dienstleistungen nutzen. Die Mastercard-Vertragsunternehmen sind an dem Mastercard-Akzeptanzsymbol im Geschäft oder auf der jeweiligen Website zu erkennen.

Sie können Ihre Karte für Käufe im Internet sowie für Bestellungen, die im Versandhandel oder per Telefon abgegeben werden, nutzen. Auch können Sie mit der Karte an SB-Zahlautomaten zahlen.

Haben Sie ein Guthaben bei einem Händler, so kann dieser den Betrag über Ihre Karte auf Ihr Konto überweisen.

Die Verwendung der Mastercard für unerlaubte Zwecke, darunter den Einkauf von Waren oder Dienstleistungen, die nach Maßgabe des nationalen Rechts gesetzwidrig sind, ist nicht zulässig. Bei Käufen mit der Mastercard im Ausland werden Sie zuweilen gebeten zu wählen, ob die Zahlung in der Landeswährung oder in dänischen Kronen erfolgen soll, siehe ferner Ziffer 23.1. Die jeweiligen Zahlungsempfänger können für die Kartennutzung Sonderregeln festlegen, welche die Anwendungsmöglichkeiten beschränken. Sydbank und Nets Corporate übernehmen keine Haftung für die Ablehnung der Mastercard als Zahlungsmittel durch einen Zahlungsempfänger.

2.3 Angaben zu den Nutzungsmöglichkeiten der Mastercard im Ausland

Näheres zu den Nutzungsmöglichkeiten der Mastercard im Ausland erfahren Sie bei der Sydbank oder auf www.Mastercard.dk.

2.4 Abrechnung der Umsätze

Bei jeder Nutzung Ihrer Mastercard wird der betreffende Betrag auf Ihrem Kartenkonto verbucht. Die gesammelten Beträge sowie etwaige Zinsen und Gebühren werden einmal monatlich berechnet. Der Kontoauszug wird dem Kontoinhaber jeweils monatlich übermittelt. Bei Nutzung der Karte als Zahlungsmittel oder für Barabhebungen in Fremdwährung wird der abgehobene Betrag in DKK umgerechnet, siehe Preis- und Leistungsverzeichnis.

2.5 Abbuchungen von Ihrem Konto

Grundsätzlich werden Umsätze und Abhebungen am gleichen Tag, d. h. am Tag der Nutzung der Karte, von Ihrem Konto abgebucht. Der Zeitpunkt für die Abbuchung von dem Konto hängt jedoch davon ab, wann die Transaktion bei der Sydbank eingeht. Der jeweilige Betrag wird unmittelbar nach Eingang der jeweiligen Transaktionsmitteilung bei der Bank auf Ihrem Konto reserviert. Das bedeutet, dass Sie nicht weiter über den reservierten Betrag verfügen können. Der Betrag wird unmittelbar nach Eingang der entsprechenden Zahlungsforderung des Zahlungsempfängers bei der Bank vom Konto abgebucht. Bei Bargeldabhebungen an Geldautomaten der Sydbank sowie Geldautomaten gewisser anderer Kreditinstitute in Dänemark wird der Betrag sofort von Ihrem Konto abgebucht. Sie können bei Barabhebungen oder Nutzung der Karte als Zahlungsmittel nur über Mittel in Höhe Ihres Kontoguthabens verfügen, es sei denn, Sie haben mit der Bank etwas anderes vereinbart. Bei Nutzung der Karte als Zahlungsmittel oder für Barabhebungen in Fremdwährung wird der abgehobene Betrag in DKK umgerechnet, siehe Preis- und Leistungsverzeichnis.

2.6 Nutzungslimits für die Mastercard

Kontaktlose Zahlungsfunktion oder Mastercard-Mobile

Bei Nutzung der kontaktlosen Zahlungsfunktion oder Mastercard-Mobile beachten Sie bitte den zulässigen Höchstbetrag pro Transaktion ohne PIN-Eingabe. Die jeweils geltende Betragsgrenze geht stets aus dem Preis- und Leistungsverzeichnis der Sydbank hervor. Anpassungen der Betragsgrenzen werden nur dann im Voraus angekündigt, wenn das Limit innerhalb eines Kalenderjahres um mehr als 50 % erhöht bzw. herabgesetzt wird.

Übersteigt eine Transaktion die jeweils geltende Betragsgrenze, so werden Sie automatisch gebeten, die Zahlung durch Eingabe der PIN zu genehmigen.

Auch bei Zahlung von Beträgen unterhalb der geltenden Betragsgrenze werden Sie gelegentlich gebeten, die Zahlung durch Eingabe der PIN zu bestätigen.

Glücksspiel und Lotterie

Wenn Sie Ihre Sydbank Mastercard bei Händlern benutzen, die überwiegend Glücksspiele und Wetten anbieten, darunter Kasinos, Lottereeinnahmer, Rennbahnen u. dgl. m., ist u. U. ein Nutzungslimit pro Tag zu beachten. Das Nutzungslimit entnehmen Sie bitte unserem Preis- und Leistungsverzeichnis.

Abhebung

Die Nutzung der Mastercard ist auf ein tägliches Verfügungslimit beschränkt. Die jeweiligen Höchstbeträge finden Sie auf sydbank.dk oder entnehmen Sie bitte unserem Preis- und Leistungsverzeichnis.

Sonstiges

Sie können bei Barabhebungen oder Nutzung der Karte als Zahlungsmittel nur über Mittel in Höhe Ihres Kontoguthabens verfügen, es sei denn, Sie haben mit Ihrem Berater etwas anderes vereinbart. Für die Nutzung der Sydbank Mastercard gilt ein Höchstbetrag für die gesamten Zahlungen und Abhebungen innerhalb eines Zeitraums von 30 Tagen. Innerhalb dieses gesamten Verfügungsrahmens gilt ein Höchstbetrag pro Tag für Barabhebungen bei Kreditinstituten und an Geldautomaten. Die jeweiligen Beträge sind dem Preis- und Leistungsverzeichnis der Bank zu entnehmen.

Zudem kann der jeweilige Händler Limits für die Nutzung der Karte festlegen. Schließlich kann auch das jeweilige Kreditinstitut einen Höchstbetrag bestimmen, der an Sie ausgezahlt werden kann. Für jede Barabhebung kann, ungeachtet der Höhe des jeweils abgehobenen Betrages, eine Gebühr erhoben werden.

2.7 SMS-Service

Haben Sie der Sydbank Ihre Handynummer mitgeteilt, so schicken wir Ihnen eine SMS mit den Daten der von Ihnen mit der Mastercard in ausländischen Online-Shops und Geschäften getätigten Käufe bzw. der Bargeldabhebungen an Geldautomaten. Auf diese Weise stellen Sie schnell fest, ob Ihre Karte bzw. Ihre Kartendaten im Ausland missbräuchlich genutzt werden.

3. Nutzung der Mastercard

Vergewissern Sie sich vor Genehmigung einer Zahlung bzw. Abhebung stets, dass auf der Quittung bzw. am Terminal der korrekte Betrag angezeigt wird. Genehmigte Transaktionen können nicht widerrufen werden, siehe jedoch Ziffer 7 und 8 über rückbuchbare Transaktionen.

Für einen Kauf oder eine Abhebung sollten Sie stets einen Beleg verlangen bzw. erhalten, aus dem u. a. Datum, Betrag und Teile Ihrer Kartenummer hervorgehen müssen. Vergewissern Sie sich, dass der Betrag mit dem ausgezahlten Betrag bzw. dem Kauf übereinstimmt, und dass auf dem Beleg das richtige Datum angeführt ist. Den Beleg sollten Sie so lange aufheben, bis die Abrechnung erfolgt ist und Sie die Abbuchung des korrekten Betrags von Ihrem Konto haben feststellen können, siehe Ziffer 6.

Bei Käufen an SB-Zahlautomaten wird zuweilen kein Kaufbeleg ausgestellt. Bei Onlinekäufen sollten Sie das Bildschirmbild ausdrucken, aus dem der von Ihnen zu zahlende Betrag hervorgeht und das Sie zur Prüfung Ihrer Abrechnung anwenden können.

Ihre Mastercard können Sie folgendermaßen nutzen:

Nutzung, bei welcher die Kartendaten elektronisch direkt von Ihrer Mastercard abgelesen werden:

- Mit Chip oder Magnetstreifen sowie PIN
- Mit Chip oder Magnetstreifen sowie Unterschrift
- Mittels kontaktloser Zahlungsfunktion
- Mittels Mastercard-Mobile
- Mit Chip oder Magnetstreifen an SB-Zahlautomaten ohne PIN

Nutzung, bei welcher die Kartendaten nicht elektronisch direkt von Ihrer Mastercard abgelesen werden (etwa beim Online-Handel):

- Mit Kartenummer, Verfallsdatum sowie Kartenprüfnummer

Nutzung nach vorheriger Registrierung der Kartendaten, etwa für:

- Verträge mit dem jeweiligen Händler über die Registrierung der Kartendaten zur Tätigung von künftigen, von Ihnen genehmigten und veranlassten Käufen
- Abonnements, bei denen der Zahlungsempfänger den Betrag nach spezifischer Vereinbarung mit Ihnen selbst abbucht
- Verträge mit dem Anbieter digitaler Wallets, wobei Sie Ihre Kartendaten zur Tätigung künftiger, von Ihnen genehmigter und veranlasster Käufe registrieren lassen.

Mit PIN

Vergewissern Sie sich bei Eingabe der PIN stets, dass diese nicht ausgespäht werden kann.

Mit Unterschrift

Unterschreiben Sie nie Belege, auf denen kein Betrag eingetragen bzw. auf denen der eingetragene Betrag falsch ist. Stellen Sie fest, dass von der Karte mehrere Abdrücke gemacht werden, sollten Sie sich vergewissern, dass die nicht verwendeten Abdrücke vernichtet werden.

Wenn Sie es dem Händler erlauben, über Ihre Mastercard zusätzliche Beträge abzuheben, etwa Trinkgeld, dann sollten Sie sicherstellen, dass Ihnen ein Beleg über den vollen Betrag ausgehändigt wird. Bei Nutzung der Mastercard für beispielsweise einen Mietwagen oder ein Hotelzimmer werden Sie in der Regel gebeten, eine Quittung zu unterschreiben, durch die der Autovermieter bzw. das Hotel nachträglich weitere Beträge abheben kann. Dabei sollten Sie bedenken, dass der Autovermieter bzw. das Hotel somit nachträglich Beträge von Ihrem Konto abbuchen kann, siehe Ziffer 7.1.

Schließlich können Geschäfte wie etwa Mietunternehmen und Hotels zur ganzen oder teilweisen Deckung der letztendlichen Rechnung auch Beträge über Ihre Karte reservieren. Ein Geschäft kann jedoch nur den von Ihnen genehmigten Betrag reservieren.

Kontaktlose Zahlungsfunktion

Ist Ihre Karte mit einer kontaktlosen Zahlungsfunktion ausgestattet, so entscheiden Sie selbst, ob Sie diese Funktion für Käufe bei Händlern nutzen möchten, die diesen Service anbieten. Dabei wird die Karte ohne Einführen in den Terminal genutzt. Stattdessen wird die Zahlung genehmigt, indem die Karte (in einem Abstand von 0-3 cm) an den Terminal gehalten wird, in dem die kontaktlose Zahlungsfunktion aktiviert ist. Die kontaktlose Zahlungsfunktion ist an diesem Symbol erkennbar:



Für jede Transaktion mittels kontaktloser Zahlungsfunktion ohne PIN-Eingabe gilt eine feste Betragsgrenze, siehe Ziffer 2.6.

Obwohl der Betrag unterhalb der für die kontaktlose Zahlungsfunktion geltenden Betragsgrenze liegt, können Sie gelegentlich gebeten werden, eine Zahlung durch Eingabe der PIN zu bestätigen.

Mastercard-Mobile

Besitzen Sie bereits eine physische Mastercard, so können Sie diese an Ihr Smartphone anbinden. Diese Funktion nennen wir Mastercard-Mobile. Um Mastercard-Mobile nutzen zu können, müssen Sie zunächst eine von der Sydbank anerkannte Wallet-App auf Ihr Smartphone herunterladen. Für eine Registrierung benötigen Sie Ihre NemId (oder ein ähnliches Sicherheitssystem). Die physische Karte, mit der gezahlt werden soll, muss in der App registriert werden. Bei Anmeldung werden Sie gebeten, eine persönliche PIN für Käufe zu wählen, die mit Mastercard-Mobile bezahlt werden und die Eingabe einer PIN erfordern. Bitte beachten Sie, dass die PIN in das Smartphone und nicht am Terminal einzugeben ist. Weitere Auskünfte und Anweisungen zur Einrichtung und Nutzung gehen aus der betreffenden Wallet-App hervor.

Käufe im Internet etc.

Bei Käufen im Internet müssen Sie Kartenummer, Verfallsdatum der Karte und Kartenprüfnummer angeben. Ist der Händler Mastercard ID Check angeschlossen, so müssen Sie bei einem Kauf zudem den Einmalcode angeben, den Sie über Ihr Smartphone von Nets empfangen, siehe Ziffer 5. Der Code dient dem Geschäft als Sicherheit dafür, dass der Kartenhalter bei Zahlung in Besitz der Karte ist. Wenn Sie Ihre Karte für Einkäufe über Versandhandel bzw. für telefonisch abgegebene Bestellungen nutzen, müssen Sie Kartenummer, Verfallsdatum der Karte, Kartenprüfnummer sowie gegebenenfalls Namen und Adresse angeben. Bei Bestellungen im Versandhandel ist außerdem das Bestellformular zu unterzeichnen. Geben Sie bei Internetaufkäufen, im Versandhandel oder bei einer telefonischen Bestellung u. a. m. niemals Ihre PIN an.

Mastercard-Mobile kann nicht für Online-Handel, Versandhandel oder telefonisch abgegebene Bestellungen genutzt werden

SB-Zahlautomaten ohne PIN

An einigen SB-Zahlautomaten können Sie Ihre Mastercard ohne Eingabe der PIN oder Unterschriftsleistung anwenden. An solchen Automaten genehmigen Sie die Transaktion, wenn Ihre Mastercard vom Automaten abgelesen wird, oder indem Sie abschließend auf "Bestätigen" drücken.

Vorherige Registrierung der Kartendaten

Sie können Ihre Kartendaten bei einem Händler oder dem Anbieter einer digitalen Wallet-App registrieren lassen und so die wiederholte Eingabe Ihrer Kartendaten bei künftigen Käufen vermeiden. Für eine Registrierung folgen Sie bitte den Anweisungen des Händlers bzw. Wallet-Anbieters.

Auch können Sie mit dem Händler die dortige Hinterlegung Ihrer Kartendaten zwecks Bezahlung eines Abonnements oder anderer wiederkehrender Zahlungen vereinbaren. Der Händler wird die vereinbarten Beträge dann selbst abbuchen, und Sie brauchen die einzelnen Zahlungen nicht zu bestätigen.

Bei Nutzung Ihrer Kartenummer für die Zahlung einer laufenden Leistung, etwa eines Abonnements, sollten Sie sicherstellen, dass Sie dem Zahlungsempfänger eine etwaige Kündigung schriftlich übermitteln bzw. schriftlich mitteilen, dass die Zahlung nicht mehr mittels der Karte erfolgen soll. Vergewissern Sie sich, dass Sie für eine Bestellung/Abbestellung stets den entsprechenden Nachweis erhalten. Bei einem Kauf erhalten Sie in der Regel eine Quittung, aus der Datum, Betrag und Kartenummer hervorgehen.

Für sämtliche nach dieser Ziffer angebotenen Dienste gilt, dass Sie sich bei einem Wechsel bzw. einer Erneuerung Ihrer Karte selbst an den Händler bzw. Anbieter der digitalen Wallet-App wenden müssen, um Ihre neuen Kartendaten registrieren zu lassen und weitere Zahlungen ohne wiederholte Eingabe der Kartendaten tätigen zu können. Dies erfolgt unmittelbar nicht automatisch.

4. Aufbewahrung von Mastercard und PIN

Die Karte ist persönlich und darf ausschließlich von Ihnen benutzt werden. Nach Erhalt der physischen Karte unterschreiben Sie diese bitte sofort im rückseitigen Unterschriftsfeld. Die Karte darf Dritten weder übertragen noch überlassen werden. Dies gilt auch für Mastercard-Mobile.

4.1 Vollmacht

Karte und PIN dürfen nur von Ihnen persönlich benutzt werden. Möchten Sie einer anderen Person Vollmacht erteilen, mittels einer Karte Beträge von Ihrem Konto abzuheben, so muss diese Person über eine eigene Karte mit eigener PIN verfügen. Die Nutzung der Karte durch diese Person unterliegt denselben Bedingungen, die auch für Sie maßgeblich sind. Soll die Person nicht länger über das Konto verfügen können, so ist die Vollmacht gegenüber der Sydbank schriftlich zu widerrufen und die Karte an uns zurückzugeben.

4.2 PIN

Ihre PIN ist persönlich und darf ausschließlich von Ihnen benutzt werden. Sie sollten Ihre PIN auswendig lernen. Bewahren Sie die PIN stets getrennt von der Karte auf, notieren Sie diese nicht auf der Karte, speichern Sie die PIN nicht in Ihrem Handy und bewahren Sie PIN und Handy nicht gemeinsam auf. Auch dürfen Sie Ihre PIN Dritten weder mitteilen noch anderweitig zur Kenntnis kommen lassen. Vergewissern Sie sich bei Eingabe der PIN stets, dass diese nicht ausgespäht werden kann. Soweit Sie Ihre PIN nicht für mehrere Karten nutzen, wird Ihnen die PIN zu Ihrer Karte automatisch zugestellt. Bitte überprüfen Sie bei Erhalt der PIN, ob diese Dritten zur Kenntnis gelangt sein könnte. Sollte dies der Fall sein, so wenden Sie sich bitte unverzüglich an die Sydbank. Sie können zu einem späteren Zeitpunkt beschließen, für sämtliche von der Sydbank ausgestellten Karten, sowohl Privat- als auch Firmenkarten, die gleiche PIN zu nutzen. Können Sie sich die PIN nicht merken, oder möchten Sie diese aufbewahren, so hat dies ordnungsgemäß und mit der erforderlichen Sorgfalt zu erfolgen. Möchten Sie sich die PIN notieren, sollten Sie dies auf der PIN-Merkkarte tun, die Sie auf sydbank.dk/pinkodehusker finden. Die PIN für die virtuelle Version Ihrer physischen Karte wählen Sie in Verbindung mit dem Herunterladen von Mastercard-Mobile in eine Wallet-App. Die PIN ist persönlich. Die PIN können Sie in Ihrer Wallet-App ändern. Die PIN geht zudem in der NetBank unter „Kartenübersicht“ hervor.

5. Mastercard ID Check

Mastercard ID Check bietet zusätzlichen Schutz vor der missbräuchlichen Nutzung von Kartendaten beim Online-Handel. Die Sicherheit

besteht entweder darin, dass Sie beim Kauf im Internet – außer der Karte – einen Einmalcode eingeben, den Sie in Verbindung mit einer Zahlung per SMS von der Nets erhalten, oder darin, dass Sie bei Online-Käufen nach Eingabe der Kartendaten bei zur Genehmigung der Zahlung Ihre NemID anwenden müssen. Letzteres gilt etwa dann, wenn Sie der Sydbank keine Mobiltelefonnummer mitgeteilt oder eine neue Mobiltelefonnummer erhalten haben – siehe Ziffer 5.1. Der Sicherheitsschutz gilt nur bei Online-Shops, die Mastercard ID Check nutzen.

5.1 Anmeldung

Haben Sie bereits eine Mobiltelefonnummer angegeben, dann sind neue Karten nach Aktivierung automatisch für Mastercard ID Check angemeldet.

Bereits mitgeteilte Mobiltelefonnummern können Sie auf nets.eu/sikkernethandel mit Hilfe Ihrer NemID ändern. Sie können sich diesbezüglich auch an die Sydbank wenden.

Haben Sie bei der Sydbank keine Mobiltelefonnummer angegeben, so benötigen Sie für die Durchführung von Zahlungen Ihre NemID.

5.2 Sonderbedingungen für die Karte und das angemeldete Handy

Ihr Handy ist Teil der Sicherheit im Rahmen Ihres Kaufs bei Online-Händlern, die Mastercard ID Check angeschlossen sind, weshalb Sie darauf achten sollten, dass Dritte nicht ungehindert über Ihre Karte und Ihr Handy verfügen können. Daher raten wir an, dass Sie Ihr Smartphone mit einem Code vor unerlaubtem Zugriff schützen. Bei Verlust des Handys, das für den Empfang von Einmalcodes angemeldet ist, müssen Sie Ihre Handynummer für Mastercard ID Check schnellstmöglich ändern bzw. abmelden. Sollte Ihnen zudem Ihre Karte abhandenkommen, so müssen Sie diese sperren lassen, siehe Ziffer 9.

6. Überprüfung der Buchungen auf Ihrer Abrechnung

Sie sind zur laufenden Überprüfung der Buchungen auf Ihrer Abrechnung verpflichtet. Falls Sie im Rahmen der Überprüfung Transaktionen feststellen, die nicht mit Ihren Quittungen übereinstimmen, oder die Sie Ihres Erachtens nicht getätigt haben, müssen Sie sich schnellstmöglich an die Sydbank wenden. Dafür können Sie evtl. den sicheren Kommunikationskanal nutzen, den die Sydbank beispielsweise über NetBank bereitstellt.

Im Rahmen der laufenden Überprüfung der Buchungen auf Ihrem Konto müssen Sie darauf achten, dass bei Nutzung der Mastercard für Bestellungen im Internet, im Versandhandel bzw. für telefonisch abgegebene Bestellungen der Händler den Betrag grundsätzlich erst nach Versand der Ware von Ihrem Konto abbuchen darf. Allerdings wird der Betrag für beispielsweise Flug- und Konzerttickets bereits bei Bestellung abgebucht

Werden auf dem Kartenkonto Umsätze verbucht, so erhalten Sie mindestens einmal monatlich eine Abrechnung. Auch können Sie den Umsatz auf dem Kartenkonto laufend über die NetBank einsehen. Beachten Sie dabei bitte die Fristen nach Ziffer 7 und 8.

7. Rückbuchung von Zahlungen, die Sie genehmigt haben

7.1 Falls Ihnen der endgültige Betrag bei Genehmigung nicht bekannt war

War Ihnen der endgültige Betrag bei Genehmigung einer Zahlung nicht bekannt und ist der nachträglich auf Ihrem Konto abgebuchte Betrag wesentlich höher als billigerweise vorherzusehen war, so haben Sie eventuell Anspruch auf Rückbuchung der Zahlung. Das könnte beispielsweise bei Vertragsabschluss über einen Mietwagen oder beim Verlassen eines Hotels der Fall sein, wo Sie bestätigt haben, dass der Händler nachträglich Treibstoff- bzw. Minibarverbrauch berechnen kann.

Wenden Sie sich bitte spätestens acht Wochen, nachdem der Betrag von Ihrem Konto abgebucht wurde, an die Sydbank, wenn Sie Ihres Erachtens Anspruch auf Rückbuchung einer Zahlung haben, bei der Sie den endgültigen Betrag nicht genehmigt haben.

7.2 Käufe im Internet, Versandhandel und telefonisch abgegebene Bestellungen

Bei Nutzung der Karte für den Kauf von Waren oder Dienstleistungen

- im Internet
- im Versandhandel oder bei anderweitig per telefonisch abgegebener Bestellung
- auf sonstige Art und Weise, wobei die Karte nicht abgelesen wird, die Kartendaten (Kartenummer usw.) zur Durchführung der Transaktion jedoch angegeben werden
- an SB-Zahlautomaten ohne PIN

haben Sie eventuell Anspruch auf Rückbuchung einer Zahlung, wenn:

- der Händler einen höheren Betrag abgebucht hat als vereinbart
- die bestellte Ware/Leistung nicht geliefert wurde
- Sie vor Lieferung der Ware bzw. Dienstleistung ein vereinbartes oder gesetzliches Widerrufsrecht geltend gemacht haben.

Versuchen Sie zunächst, das Problem direkt mit dem jeweiligen Händler zu lösen, bevor Sie sich an die Sydbank wenden. Sie müssen außerdem nachweisen können, dass Sie sich an den Händler gewandt bzw. vergeblich versucht haben, diesen zu kontaktieren. Als Voraussetzung gilt, dass Sie Einwendungen der Bank gegenüber schnellstmöglich geltend machen, nachdem Sie entdeckt haben, dass ein oder mehrere Beträge unrechtmäßig von Ihrem Konto abgebucht worden sind. Ihre Einwendungen müssen Sie der Bank soweit möglich spätestens innerhalb von 14 Tagen, nachdem Sie von Ihrem eventuellen Anspruch Kenntnis erlangt haben, mitteilen. Die Bank legt bei Einschätzung, inwieweit Sie Ihre Einwendung rechtzeitig angezeigt haben, auch Ihre Pflicht zur laufenden Überprüfung der Buchungen auf Ihrem Konto zugrunde, siehe Ziffer 6.

Die Sydbank wird Ihre Einwendung daraufhin näher überprüfen. In der Regel wird der umstrittene Betrag Ihrem Konto während der Dauer dieser Prüfung gutgeschrieben. Ergibt die Prüfung, dass Ihre Einwendung nicht gerechtfertigt war, so wird die Bank den Betrag erneut abbuchen.

In diesem Fall kann die Bank zudem Zinsen berechnen für den Zeitraum, in dem der umstrittene Betrag Ihrem Konto gutgeschrieben war und bis zur erneuten Belastung Ihres Kontos mit dem fraglichen

Betrag, ebenso wie Ihr Konto gegebenenfalls mit Gebühren für die Beschaffung von Belegskopien belastet werden kann, siehe Preis- und Leistungsverzeichnis. Diese Bestimmungen gelten ungeachtet, ob Sie beim Kauf die physische Karte, die in einer Wallet-App registrierte Karte oder ein digitales Wallet genutzt haben.

7.3 Einwendung bei Zahlung mit der Mastercard

Bei Nutzung Ihrer Sydbank Mastercard, siehe Ziffer 2.2, können Sie in gewissen weiteren Fällen die Rückbuchung einer Zahlung erwirken. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf sydbank.dk.

8. Rückbuchung von Zahlungen, die Sie nicht genehmigt haben

Wurden Ihres Erachtens mit Ihrer Mastercard eine oder mehrere Zahlungen durchgeführt, die Sie nicht genehmigt oder getätigt haben, bzw. an denen Sie nicht beteiligt waren, müssen Sie dies der Bank schnellstmöglich, nachdem Sie von der unberechtigten Transaktion Kenntnis erlangt haben, mitteilen. Die Bank legt bei Einschätzung, inwieweit Sie Ihre Einwendung rechtzeitig angezeigt haben, auch Ihre Pflicht zur laufenden Überprüfung der Buchungen auf Ihrem Konto zugrunde, siehe Ziffer 6. In jedem Fall müssen Sie die Sydbank schnellstmöglich informieren, spätestens jedoch innerhalb von 13 Monaten nach Abbuchung des Betrags von Ihrem Konto. Die Sydbank wird Ihre Einwendung daraufhin näher überprüfen. In der Regel wird der umstrittene Betrag Ihrem Konto während der Dauer dieser Prüfung gutgeschrieben. Ergibt die Prüfung, dass Ihre Einwendung nicht gerechtfertigt war, wird Ihr Konto erneut mit dem Betrag belastet.

Ergibt die Prüfung, dass es sich um missbräuchliche Nutzung der Karte durch Dritte handelt, kann die Bank eventuell einen Haftungsanspruch gegen Sie geltend machen, siehe Ziffer 10.

Im Falle einer nicht gerechtfertigten Einwendung kann die Bank zudem Zinsen berechnen für den Zeitraum, in dem der umstrittene Betrag Ihrem Konto gutgeschrieben war und bis zur erneuten Belastung Ihres Kontos mit dem fraglichen Betrag, ebenso wie Ihr Konto gegebenenfalls mit Gebühren für die Beschaffung von Belegskopien belastet werden kann, siehe Preis- und Leistungsverzeichnis.

8.1 Fehler und Mängel an der Leistung

Die Sydbank übernimmt keinerlei Haftung für etwaige fehler- und mangelhafte Leistungen des Zahlungsempfängers. Möchten Sie Fehler oder Mängel an gelieferten Leistungen beanstanden, so müssen Sie sich an den Zahlungsempfänger richten.

8.2 Widerruf

Die mittels der Sydbank Mastercard vorgenommenen Transaktionen können nicht widerrufen werden.

9. Ihre Pflicht zur Sperrung der Mastercard

Sie sind verpflichtet, sich zwecks Sperrung Ihrer Mastercard schnellstmöglich mit der Sydbank in Verbindung setzen, wenn:

- Ihnen Ihre physische Karte oder Ihr mobiles Gerät mit Mastercard-Mobile abhandenkommt
- ein Dritter Kenntnis von Ihrer PIN erlangt
- Sie die missbräuchliche Nutzung Ihrer Mastercard feststellen

- Sie befürchten, dass die Karte kopiert worden ist
- anderweitig der Verdacht einer missbräuchlichen Nutzung Ihrer Mastercard besteht.

Außerhalb der Öffnungszeiten der Bank wählen Sie bitte die +45 44 232 232, die rund um die Uhr besetzt ist. Für die sofortige Sperrung der Karte sind Name und Adresse sowie ggf. Kontonummer oder Personenkennziffer (CPR-Nr.) anzugeben. Sie können die Karte auch über die NetBank sperren.

Nachdem wir die Mitteilung erhalten haben, dass Ihre physische Karte abhandengekommen ist bzw. Dritte Kenntnis von Ihrer PIN haben, wird die Karte in eine Sperrliste aufgenommen und somit über das internationale Mastercard-Autorisierungssystem gesperrt, und Sie erhalten eine Mitteilung mit Angabe von Ursache und Zeitpunkt der Sperrung. Falls Sie die Karte wiederfinden, wenden Sie sich bitte an die Bank, die Sie über den weiteren Verlauf informiert.

Ebenso wird die Karte gesperrt, wenn bei uns der begründete Verdacht einer missbräuchlichen Nutzung Ihrer Karte besteht. Bei Sperrung Ihrer physischen Karte kann auch die damit verbundene Mastercard-Mobile nicht genutzt werden.

Bei Mitteilung, dass Ihnen Ihr mobiles Gerät abhandengekommen ist, wird die auf dem Gerät heruntergeladene und gespeicherte Mastercard-Mobile-Funktion gesperrt. Eine solche Sperrung wirkt sich unmittelbar nicht auf Ihre physische Karte aus.

10. Ihre Haftung bei missbräuchlicher Nutzung Ihrer Mastercard

10.1

Wurde Ihre Mastercard von Dritten missbräuchlich genutzt, so erstattet die Sydbank den Schaden, soweit dieser nicht von den nachfolgenden Ziffern 10.2 bis 10.6 umfasst ist. Es obliegt der Sydbank den Nachweis zu erbringen, dass der Schaden in den Geltungsbereich der Ziffern 10.2 bis 10.6 fällt.

10.2

Bei missbräuchlicher Nutzung Ihrer Mastercard durch Dritte unter Anwendung der PIN haften Sie in Höhe von bis zu 375 DKK des gesamten Schadens. Sie kommen insgesamt höchstens für 375 DKK auf, wenn mehrere Ihrer Karten mit gleicher PIN, Privat- wie auch Firmenkarten, im Rahmen des gleichen Ereignisses missbräuchlich genutzt wurden. Das setzt jedoch voraus, dass alle Karten gleichzeitig gesperrt wurden.

10.3

Sie haften in Höhe von bis zu 8.000 DKK für Schäden infolge der missbräuchlichen Nutzung Ihrer Mastercard durch Dritte, wenn dabei die PIN benutzt wurde, und Sie

- es versäumt haben, die Bank schnellstmöglich nach Feststellung, dass Ihnen die Karte oder Ihr Smartphone mit Mastercard-Mobile abhandengekommen bzw. die PIN Unbefugten zur Kenntnis gelangt ist, zu benachrichtigen oder
- demjenigen die PIN mitgeteilt haben, der die Karte unbefugt genutzt hat, wobei Sie nicht einsahen bzw. wobei Sie hätten einsehen müssen, dass die Gefahr einer missbräuchlichen Nutzung bestand oder
- die unbefugte Nutzung der Karte durch grob fahrlässiges Handeln ermöglicht haben.

Sie kommen jedoch insgesamt höchstens für 8.000 DKK auf, wenn mehrere Ihrer Karten mit gleicher PIN, Privat- wie auch Firmenkarten, im Rahmen des gleichen Ereignisses missbräuchlich genutzt wurden. Das setzt jedoch voraus, dass alle Karten mit gleicher PIN gleichzeitig gesperrt wurden.

10.4

Sie haften uneingeschränkt für den vollen Schaden, wenn bei der missbräuchlichen Nutzung die PIN unter folgender Voraussetzung verwendet wurde:

- Sie haben dem Unbefugten die PIN selbst mitgeteilt, obwohl Sie einsahen bzw. hätten einsehen müssen, dass dadurch die Gefahr einer missbräuchlichen Nutzung Ihrer Mastercard bestand.

10.5

Ferner haften Sie für den vollen Schaden, wenn Sie die Erfüllung der Ihnen nach diesen Bedingungen obliegenden Pflichten arglistig bzw. vorsätzlich unterlassen haben, darunter auch Ihre Pflicht zur sorgsamsten Aufbewahrung von Karte oder Smartphone, zum Schutz Ihrer PIN, siehe Ziffer 4.2, oder zur Sperrung der Karte, siehe Ziffer 9.

10.6

Verfügen Sie über mehrere Karten mit gleicher PIN, Privat- wie auch Firmenkarten, so gilt die uneingeschränkte Haftung nach Ziffer 10.4 und 10.5 für jede missbräuchlich genutzte Karte.

10.7

Sie haften nicht für Schäden, die nach Benachrichtigung der Bank über die Sperrung der Karte eintreten. Sie haften zudem nicht für Schäden, soweit Sie aus von der Bank zu vertretenden Gründen keine Möglichkeit hatten, Ihre Karte sperren zu lassen.

Ebenfalls sind Sie nicht haftbar, sofern Sie den Schaden, Diebstahl oder die unberechtigte Aneignung des zum Zahlungsinstrument gehörenden personalisierten Sicherheitsmerkmals vor der unberechtigten Nutzung nicht haben feststellen können.

Ferner haften Sie nicht für die unberechtigte Nutzung der Karte, wenn diese auf Handlungen bzw. Unterlassungen seitens der Mitarbeiter, Vertreter oder Filialen der Sydbank bzw. seitens Einheiten, an welche sie Aktivitäten ausgelagert hat, zurückzuführen ist.

Nach Maßgabe des dänischen Zahlungsgesetzes [Betalingsloven] haftet die Sydbank für den Ihnen entstandenen Schaden, sofern der Zahlungsempfänger von dem Vorliegen einer unberechtigten Nutzung der Karte wusste bzw. hätte wissen müssen.

Schließlich ist die Sydbank nach dem dänischen Zahlungsgesetz haftbar, wenn Sie aus einer unberechtigten Nutzung, bei welcher die Sydbank eine Eingabe der PIN nicht gefordert hat, einen Schaden erleiden, es sei denn, Sie haben betrügerisch gehandelt.

Sie haften nur dann für Schäden aus der unberechtigten Nutzung der Karte durch Dritte, wenn die Transaktion bei der Bank korrekt registriert und verbucht ist.

11. Rechte und Haftung der Sydbank

11.1 Das Recht der Sydbank zur Sperrung Ihrer Mastercard

Die Bank ist zur Sperrung der Sydbank Mastercard berechtigt, sofern:

- das mit der Karte verbundene Verrechnungskonto aufgelöst worden ist
- Ihrerseits eine Nichteinhaltung der Bedingungen vorliegt, u. a. durch Überziehung des mit der Mastercard verbundenen Verrechnungskontos oder
- der in der Abrechnung angeführte Betrag nicht rechtzeitig gezahlt wird oder
- Ihre Mastercard missbräuchlich genutzt wurde, oder der Verdacht einer missbräuchlichen Nutzung durch Dritte besteht.

Bei Überziehungen des Verrechnungskontos erhalten Sie vor Sperrung der Karte eine schriftliche Mahnung. Allerdings kann die Karte in Fällen besonders grober und/oder wiederholter Überziehungen auch fristlos gesperrt werden. Schließlich kann die Sydbank die Rückgabe sämtlicher der in Verbindung mit dem Konto ausgehändigten physischen Karten verlangen. Nach Sperrung Ihrer Mastercard durch die Sydbank erhalten Sie eine schriftliche Mitteilung mit Angabe von Ursache und Zeitpunkt der Sperrung. Bei Verdacht bzw. Vorliegen einer missbräuchlichen Nutzung oder Sicherheitsbedrohung kann die Sydbank sich telefonisch oder auf anderweitige sichere Weise an Sie wenden.

11.2 Sperrung - Zusatzleistungen

Die Reiseversicherung und sonstige, mit Ihrer Karte verbundene Zusatzleistungen erlöschen 90 Tage nach Sperrung der Karte, es sei denn, die Karte wird zuvor wieder aktiviert, oder es wird im Rahmen des Vertrages zuvor eine neue Mastercard ausgestellt. Die Reiseversicherung und sonstigen Zusatzleistungen können jedoch bereits früher erlöschen, wenn der entsprechende Vertrag vorher von Ihnen, dem Kontoinhaber oder der Sydbank gekündigt worden bzw. die Gültigkeit der Mastercard zuvor verfallen ist.

11.3 Erneuerung der Karte

Die Sydbank ist jederzeit berechtigt, die Karte zu erneuern.

11.4 Arbeitskonflikte

Werden die Sydbank und/oder ihre Datenverwaltungszentren von einem Arbeitskonflikt betroffen, ist eine Nutzung der Mastercard in Dänemark nicht möglich. Bei Beginn bzw. Beendigung eines solchen Konflikts werden Sie schnellstmöglich hierüber informiert, unter anderem durch Anzeigen in der Tagespresse.

Werden eines oder mehrere der Datenverwaltungszentralen der Sydbank und/oder einer oder mehrere der internationalen Kooperationspartner der Sydbank von einem Arbeitskonflikt betroffen, ist eine Nutzung der Karte außerhalb Dänemarks nicht unbedingt gegeben. Bei Arbeitskonflikten im Ausland können Sie Ihre Mastercard in Dänemark weiterhin nutzen.

11.5 Fehler und Mängel

Die Sydbank übernimmt keinerlei Haftung für etwaige fehler- und mangelhafte Leistungen des Händlers. Etwaige Beanstandungen wegen Fehlern und Mängeln an gelieferten Leistungen sind an den Händler zu richten.

12. Verfallsdatum

Die Karte kann bis einschließlich des auf der Karte angeführten Verfallsdatums genutzt werden, wonach sie ihre Gültigkeit verliert. Mastercard-Mobile erlischt mit dem Verfall der Karte, an welche die mo-

bile Bezahlungsfunktion angehängt ist. Die Sydbank stellt Ihnen vor Ablauf der Gültigkeitsdauer eine neue Karte zu oder teilt Ihnen mit, dass eine neue Karte bei Ihrer Sydbank-Filiale abgeholt werden kann. Die neue Karte kann dann für Mastercard-Mobile genutzt werden. Wird keine neue Karte ausgestellt, so erlöschen die Reiseversicherung und etwaige sonstige Zusatzleistungen an dem auf der Karte angeführten Verfallsdatum.

13. Kündigung

Die Sydbank kann den Vertrag unter Wahrung einer Frist von zwei Monaten kündigen. Im Falle einer Kündigung wird Ihnen ein verhältnismäßiger Anteil etwaiger im Voraus für die Nutzung der Karte gezahlter Gebühren zurückerstattet. Sie können den Vertrag mit der Sydbank unter Wahrung einer Frist von einem Monat kündigen. Soweit Sie den Vertrag innerhalb von sechs Monaten kündigen, kann die Bank für die Kündigung des Vertrags ein Entgelt erheben, siehe Preis- und Leistungsverzeichnis. Bei Kündigung des Vertrags durch Sie oder die Sydbank ist die physische Karte an die Bank zurückzugeben. Ferner müssen Sie Mastercard-Mobile in Ihrer Wallet-App löschen.

Bei Kündigung einer Privatkarte sind auch alle übrigen Familienkarten an die Sydbank zurückzugeben. Wird die Karte der Sydbank per Post zugestellt, ist sie zuvor durchzuschneiden. Bei Auflösung des Verrechnungskontos erfolgt die Abrechnung künftig auf einem anderen Konto, oder auch sind sämtliche für das Kartenkonto ausgestellten Karten zurückzugeben. An die Privatkarte anknüpfende Versicherungen erlöschen bei Kündigung der Privatkarte. Gleichzeitig mit dem Erlöschen der Gültigkeit der Sydbank Mastercard erlöschen auch etwaige in Verbindung mit der Privatkarte ausgegebene Zusatzkarten.

14. Ausgabe der Sydbank Mastercard

Die Ausgabe der Karte erfolgt jeweils nach einer individuellen Prüfung des Antragstellers, siehe Ziffer 15. Die Karte kann nur Personen ausgestellt werden, die mindestens 18 Jahre alt sind und nicht unter Vormundschaft stehen. Karten werden in der Regel für jeweils drei Jahre ausgestellt. Das Verfallsdatum ist auf der Karte hochgeprägt. Die Karte wird auf dem gewöhnlichen Postweg an die bei der Sydbank vermerkte Adresse zugestellt. Ist der Kartennutzer außerhalb Dänemarks, des Nordens, Europas, der Schweiz oder Liechtensteins ansässig, so erfolgt die Zustellung der Karte aus Sicherheitsgründen mit Kurier für Rechnung des Kontoinhabers Karten werden in der Regel spätestens vier Werktage nach Bestellungseingang versendet. Eilbestellungen werden innerhalb von einem Werktag ab Bestellung versendet, soweit die Bestellung vor 13 Uhr erfolgt ist. Ansonsten werden Karten innerhalb von zwei Werktagen ab Erhalt der Bestellung versendet.

15. Beurteilung des Kartenantragstellers

Die Sydbank Mastercard wird nach individueller Prüfung Ihrer Bonität ausgegeben. Die Sydbank kann sich im Rahmen der Prüfung Auskünfte wie beispielsweise Jahressteuerbescheid, Gehaltsabrechnungen oder Jahresabschlüsse erbitten, sowie Auskünfte bei Auskunf-

teien und Schwarzlisten einholen. Auch ist die Sydbank berechtigt, die Kundenbeziehung laufend zu beurteilen. Soweit der Kunde seinen übrigen Pflichten gegenüber der Sydbank nicht nachkommt, siehe auch Ziffer 26, wird die Sydbank den Vertrag ohne vorherige Fristsetzung kündigen und sämtliche für das Kartenkonto ausgestellten Zahlungskarten sperren. Der Kontoinhaber erhält vor Sperrung der Sydbank Mastercard eine entsprechende Mitteilung, es sei denn, die Sperrung ist in einer wesentlichen Vertragsverletzung begründet, siehe Ziffer 11.1.

16. Eröffnung eines Kartenkontos

Bei Ausstellung einer Sydbank Mastercard richtet die Sydbank gleichzeitig ein Kartenkonto ein. Bei jeder Kartennutzung wird der jeweilige Betrag auf diesem Kartenkonto verbucht. Die gesammelten Beträge/Umsätze sowie etwaige Zinsen und Gebühren werden jeweils monatlich abgerechnet. Die Abrechnung erfolgt nach dem abgeschlossenen Mastercard-Vertrag.

17. Bedingungen für den Besitz und die Nutzung einer Sydbank Mastercard

17.1 Verfügungsrahmen

Die Sydbank legt den Verfügungsrahmen nach einer individuellen Bonitätsprüfung fest, siehe Ziffer 15. Der vereinbarte Verfügungsrahmen geht aus der monatlichen Abrechnung hervor. Der Verfügungsrahmen ist der maximale Betrag, über den Sie im Rahmen des Kartenkontos verfügen können.

Ein Kartennutzer mit Verfügungsvollmacht für das Kartenkonto kann über die Sydbank NetBank die Nutzung der Sydbank Mastercard, die für dieses Kartenkonto ausgestellt worden ist, sperren/aktivieren.

18. Änderung der Bedingungen, darunter der Versicherungsbedingungen

Diese Bedingungen und das Preis- und Leistungsverzeichnis können unter Wahrung einer Frist von zwei Monaten geändert werden, soweit die Änderung für Sie von Nachteil ist. Änderungen zu Ihren Gunsten können fristlos erfolgen. Die Mitteilung über Änderungen erfolgt schriftlich oder elektronisch. Sie sind verpflichtet, der Sydbank etwaige Änderungen Ihrer Post- bzw. E-Mail-Adresse mitzuteilen, und sind somit selbst dafür verantwortlich, wenn Sie Änderungsmitteilungen der Sydbank nicht erhalten, weil Sie eine geänderte E-Mail- bzw. Postadresse nicht mitgeteilt haben. Änderungen der Bedingungen gelten als genehmigt, soweit Sie der Sydbank nicht vor dem Tag des Inkrafttretens der neuen Bedingungen mitgeteilt haben, dass diese für Sie nicht annehmbar sind.

Soweit Sie Ihre Nichtannahme der neuen Bedingungen mitteilen, gilt der Vertrag als ab dem Zeitpunkt des Inkrafttretens der neuen Bedingungen erloschen. Haben Sie im Voraus eine Jahresgebühr geleistet, so wird Ihnen ein verhältnismäßiger Anteil der Gebühren rückvergütet.

19. Weiteres Exemplar der Kartenbe-

dingungen

Sollten Sie aus irgendwelchen Gründen ein weiteres Exemplar der Kartenbedingungen benötigen, so ist dieses auf sydbank.dk oder auf Anfrage bei der Sydbank erhältlich.

20. Beschwerden

Bei Beanstandungen wenden Sie sich bitte an die Sydbank. Wird Ihre Beanstandung von der Bank nicht anerkannt, können Sie sich an die dänische Beschwerdekammer der Kreditinstitute (www.fanka.dk) oder an den Ombudsmann für Verbraucherfragen (www.forbrugerombudsmanden.dk) wenden.

Zudem können Sie bei den Behörden, die für die Beaufsichtigung der Einhaltung des dänischen Zahlungsgesetzes seitens der Sydbank zuständig sind, Beschwerde einreichen. Der Ombudsmann für Verbraucherfragen ist zuständig für die Beaufsichtigung der bei der Vornahme von Zahlungsdiensten zu beachtenden Informationspflichten, der Rechte und Pflichten bei Nutzung von Zahlungsdiensten, der Nutzung von Zahlungsdaten und Informationen über Gebühren. Das dänische Wettbewerbs- und Verbraucheramt (www.kfst.dk) beaufsichtigt die Einhaltung der Gebührevorschriften im Übrigen.

Möchten Sie die Sperrung Ihrer Karte beanstanden, so können Sie sich auch an die Sydbank wenden. Wird Ihre Beanstandung von der Sydbank nicht anerkannt, können Sie bei der dänischen Datenschutzbehörde (www.datatilsynet.dk) eine Beschwerde einreichen.

21. Gebühren

21.1 Gebühren der Sydbank

Es kann eine jährliche Kartengebühr erhoben werden, die im Voraus zu entrichten ist. Die Gebühr wird von Ihrem Konto abgebucht, siehe Preis- und Leistungsverzeichnis.

Die jährliche Kartengebühr, Gebühren für die Kartennutzung, etwaige Kontogebühren, etwaige Gebühren für die Zustellung von Kontoauszügen, etwaige Gebühren für die Erneuerung von Karten sowie die Übersendung von Belegkopien u. a. m. entnehmen Sie bitte dem Preis- und Leistungsverzeichnis.

21.2 Entgelt für die Nutzung der Mastercard

Bei Nutzung der Karte im Ausland und in ausländischen Online-Shops werden zuweilen Gebühren erhoben.

21.3 Zinsberechnung im Rahmen der Sydbank Mastercard

Das Kartenkonto bleibt unverzinst, soweit der gesamte Saldo jeden Monat zum Fälligkeitstag beglichen und die Zahlungsfrist beachtet wird. Ist eine teilweise Saldobegleichung des Kartenkontos vereinbart, so wird auf Seite 2 des Kartenantragsformulars verwiesen.

21.4 Gebühren und Zinsen bei Zahlungsverzug

Die Sydbank kann Überziehungs- und Mahngebühren erheben, wenn der Saldo des Kartenkontos das vereinbarte Nutzungslimit überschreitet, siehe Preis- und Leistungsverzeichnis.

Bei fehlender Überweisung auf das Kartenkonto zum Fälligkeitstag, darunter auch wenn der Betrag zurückgewiesen oder die Genehmigung der Zahlung seitens BetalingsService (dem dänischen Dauer-

überweisungssystem) widerrufen wird, kann die Sydbank Zinsen ab Fälligkeitsdatum und bis zur erfolgten Zahlung berechnen. Die Berechnung erfolgt nach dem von der Sydbank jeweils festgelegten Zinssatz

Bei Zahlungsverzug übersendet die Sydbank dem Kontoinhaber eine Zahlungserinnerung, ein Mahnschreiben und eine Einziehungsanzeige. Die Sydbank kann für diese Mahnungen eine Gebühr erheben, siehe Preis- und Leistungsverzeichnis, sowie Einziehungskosten geltend machen. Einzahlungen dienen zunächst der Deckung von Zinsen und Gebühren.

21.5 Rückvergütung von Gebühren

Erlischt Ihre Sydbank Mastercard während einer Gebührenperiode, weil sich die Bedingungen für die Nutzung der Sydbank Mastercard wesentlich zu Ihrem Nachteil geändert oder Sie bzw. die Sydbank den Vertrag gekündigt haben, wird Ihnen ein verhältnismäßiger Anteil der gezahlten Gebühren rückvergütet.

Kündigen Sie den Kontovertrag nach Erhebung der Kartengebühr, wird Ihnen diese rückvergütet, soweit Ihre Kündigung spätestens 14 Tage nach Gültigkeitsablauf der bestehenden Karte eingeht und die neue Karte noch nicht benutzt worden ist. Die Rückvergütung erfolgt jedoch stets abzüglich der der Sydbank im Rahmen der Kündigung etwa entstandenen Kosten. Liegt der Kündigung des Vertrags durch die Sydbank eine Vertragsverletzung Ihrerseits zugrunde, so werden erhobene Gebühren nicht rückvergütet

21.6 Das Recht der Sydbank auf Rückvergütung von Kosten Dritter und Kosten, welche der Sydbank wegen unvorhergesehener Entwicklung der Geschäftsbeziehung entstanden sind

Außer eines etwaigen Saldos zugunsten der Sydbank, Zinsen und sonstiger Darlehenskosten kann die Sydbank Ihnen folgende Kosten in Rechnung stellen:

- Kosten der Sydbank aus der etwaigen Nichterfüllung des Kontovertrags, darunter Mahngebühren, Gerichtskosten, Kosten für Rechtsbeistand etc.
- Überziehungsprovision der Sydbank bei Überschreiten des für das Kartenkonto festgesetzten Nutzungslimits
- Kosten der Sydbank aus Beantwortung behördlicher, gesetzlich auferlegter Anfragen, darunter Gebühren für die Bereitstellung von Rechnungen und Belegen sowie die Anfertigung von Fotokopien.

22. Zinsänderung

Der Zinssatz für Kartenkonten mit vereinbarter teilweiser Saldobegleichung ist variabel und kann seitens der Sydbank jederzeit fristlos geändert werden. Ferner wird auf die "Allgemeinen Geschäftsbedingungen – Privatkunden" der Sydbank hingewiesen

23. Umrechnungskurs bei Nutzung der Karte im Ausland

Im Ausland getätigte Umsätze und Barabhebungen werden in DKK umgerechnet, siehe Preis- und Leistungsverzeichnis, und sind stets in DKK zu begleichen.

Der Umrechnung liegen die im Preis- und Leistungsverzeichnis angeführten Verfahren zugrunde, siehe unter "Referenzwechsellkurs" im

Preis- und Leistungsverzeichnis. Änderungen des im Preis- und Leistungsverzeichnis angeführten Referenzwechsellkurses sind ohne vorherige Ankündigung wirksam. Vom Zeitpunkt der Nutzung Ihrer Karte und bis zum Zeitpunkt der Belastung Ihres Kontos mit dem entsprechenden Betrag können Wechselkursänderungen eingetreten sein. Ebenso können in bestimmten Ländern, vornehmlich außerhalb Europas, mehrere amtliche Kurse gelten, abhängig davon, wo diese eingeholt werden.

23.1 Währungsumtausch beim Händler (DCC – Dynamic Currency Conversion)

Bei Nutzung der Karte im Ausland bieten Händler vor Durchführung der Transaktion zuweilen die Umrechnung des Rechnungsbetrags in die Währung der Karte an. Bevor Sie eine solche Umrechnung akzeptieren, muss der Händler Sie über Gebühren und Umrechnungskurs informieren. Dabei sollten Sie beachten, dass der vom Händler zugrunde gelegte Wechselkurs vom Wechselkurs der Bank abweichen kann, und die Bank keinerlei Einfluss auf den Umrechnungskurs des Händlers hat.

24. Einverständnis zur Nutzung, Aufbewahrung und Weitergabe von Daten

Mit der Annahme dieser Bedingungen und Nutzung der Karte erklären Sie Ihr Einverständnis zur Verarbeitung personenbezogener Daten. Bei Nutzung der Karte gelten u. a. Kartenummer, Betrag, Datum und Ort der Nutzung der Karte als personenbezogene Daten. Die Verarbeitung der Sie betreffenden Daten erfolgt allein zu Zwecken, die für eine vertragsgemäße Nutzung der Karte erforderlich sind, darunter zur Durchführung von Zahlungen. Die Daten werden vom Händler an die Sydbank weitergeleitet und beim Händler, dessen Kreditinstitut/Nets und bei der Sydbank hinterlegt. Die Daten werden von der Sydbank für Buchführungszwecke sowie bei Erstellung von Kontoauszügen und Vornahme etwaiger nachträglicher Berichtigungen verwendet. Ansonsten erfolgt die Weitergabe der Daten nur soweit gesetzlich erforderlich oder um eine missbräuchliche Nutzung der Karte zu verhindern. Die Daten werden im jeweils laufenden Jahr und für weitere fünf Jahre hinterlegt. Bei Anmeldung für Mastercard ID Check wird Ihre Handynummer an die Nets weitergegeben und dort erfasst, damit Sie Einmalcodes empfangen können.

Sie können Ihr Einverständnis zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit widerrufen. In diesem Fall müssen Sie sich an die Sydbank wenden. Allerdings sollten Sie bei einem Widerruf des Einverständnisses bedenken, dass Sie die Karte dann nicht weiter nutzen können.

Für Fragen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten steht Ihnen der Datenschutzbeauftragte der Sydbank gern zur Verfügung, den Sie per E-Mail an dpo@sydbank.dk erreichen.

Beschwerden über die Verarbeitung personenbezogener Daten nimmt der Datenschutzbeauftragte der Sydbank unter dpo@sydbank.dk entgegen. Schließlich können Sie diesbezüglich auch bei der zuständigen dänischen Aufsichtsbehörde, Datatilsynet, Borgergade 28, 5., 1300 København K (dt@datatilsynet.dk) eine Beschwerde einreichen.

25. Erfassung gesperrter Mastercard-

Karten

Nach erfolgter Sperrung durch die Sydbank oder Nets, siehe Ziffer 9 und Ziffer 11.1, wird die betreffende Karte bei der Nets und der Mastercard/Europay in einem solchen Umfang gesperrt, der im Ermessen der Sydbank erforderlich ist, um eine missbräuchliche Nutzung zu verhindern. Ebenso wird die Karte gesperrt, wenn bei der Sydbank der begründete Verdacht einer missbräuchlichen Nutzung vorliegt.

26. Nichterfüllung

Ungeachtet der vereinbarten Kündigungsfrist wird der Saldo des Kartenkontos sofort zur Zahlung fällig, wenn

- Sie es versäumen, die Sydbank über Ihre finanziellen Verhältnisse zu informieren, siehe Ziffer 15
- Sie eine Umschuldungsverhandlung beantragen, in Insolvenz geraten oder in sonstiger Weise wegen Zahlungsunfähigkeit unter Vermögensverwaltung gestellt werden
- Sie Vergleichs- oder Schuldenbereinigungsverhandlungen einleiten
- Sie im Wege der Pfändung oder des Arrestverfahrens verfolgt werden
- Sie sich im Ausland niederlassen, ohne dass Sie vor dem Umzug eine Vereinbarung über die weitere Zahlung des Saldos auf dem Kartenkonto getroffen haben.
- Sie ableben
- Ihre Sydbank Mastercard wegen Nichterfüllung der für die Karte geltenden Bedingungen gesperrt wird
- Sie Ihre übrigen Kundenengagements bei der Sydbank kündigen
- Ihre übrigen Kundenengagements bei der Sydbank gekündigt/beendet werden.

27. Zusätzliche Bedingungen für Familienkarten

Sind gemäß Ziffer 4.1 für das Kartenkonto eine oder mehrere Familienkarten ausgestellt worden, so ist jeder Nutzer einer Familienkarte befugt, mit seiner Sydbank Mastercard über das Kartenkonto zu verfügen. Als Kontoinhaber haften Sie selbstschuldnerisch für sämtlichen Umsatz auf dem Kartenkonto und die damit einhergehenden Kosten, ungeachtet ob Transaktionen/Abhebungen mittels Ihrer eigenen Karte oder einer Familienkarte getätigt wurden. Zudem haftet der Nutzer einer Familienkarte persönlich für die Nutzung der Karte. Voraussetzung für die Ausgabe einer Familienkarte ist die Ausgabe einer Privatkarte. Die im Rahmen einer Familienkarte gewährte Reiseversicherung ist nur dann wirksam, wenn sie an eine aktive Mastercard Private anknüpft. Soll der Nutzer einer Familienkarte nicht weiter über Ihr Kartenkonto verfügen können, so müssen Sie dies der Sydbank unverzüglich mitteilen, wonach diese die Sperrung der Karte veranlasst. Zudem ist die Karte sofort durchzuschneiden und an die Sydbank zurückzusenden. Die Vollmacht erlischt bei Tod des Kontoinhabers.

28. Zusätzliche Bedingungen für Kartendoppel

Ein Kartendoppel wird im Rahmen einer Firmenkarte als Privatkarte ausgestellt. Der Kartenhalter eines Kartendoppels ist von der Reiseversicherung der Firmenkarte umfasst.

29. Vorteile in Verbindung mit der Sydbank Mastercard

Die Sydbank bietet den Nutzern der Sydbank Mastercard besondere Vorteile, die sie bei ihren Lieferanten ausgehandelt hat, darunter Versicherungen, deren Umfang und Leistungsspektrum von der jeweiligen Variante der Sydbank Mastercard abhängen. Das Vorteilsangebot kann sich mit der Zeit ändern und zuweilen zeitlich begrenzt sein. Die Versicherungsbedingungen finden Sie auf sydbank.dk oder sind auf Anfrage bei der Sydbank erhältlich.

30. Begriffserläuterung

Privatkarte:

Eine Sydbank Mastercard, die als Zahlungsmittel für die privaten Ausgaben des Kartennutzers dient. Für eine Privatkarte kann zusätzlich eine teilweise Saldobegleichung vereinbart werden. Um Zinslastschriften zu vermeiden, ist eine vollständige Saldobegleichung zu dem jederzeit möglich. Die Privatkarte wird als Kartendoppel bezeichnet, wenn der Kartennutzer zugleich eine Firmenkarte erhalten hat. Das Kartendoppel bietet die unter Ziffer 28 angeführten Vorteile.

Familienkarte:

Eine zusätzliche private Sydbank Mastercard, die der Kartennutzer einer Privatkarte für seinen Ehegatten/Lebensgefährten beantragen kann. Für eine Familienkarte wird kein getrenntes Kartenkonto geführt. Der Kartennutzer einer Familienkarte ist bevollmächtigt, im Rahmen seiner Sydbank Mastercard über das Kartenkonto zu verfügen. Die mit der Familienkarte generierten Umsätze werden auf dem Kartenkonto angesammelt, das in Verbindung mit der Privatkarte eröffnet wird und Voraussetzung für die Ausgabe einer Familienkarte ist. Die physische Familienkarte ist mit der Privatkarte identisch.

Kartenkonto:

Das Konto, auf dem die mit der Sydbank Mastercard getätigten Umsätze verbucht werden. Mit Ausnahme von Familienkarten wird für jede Sydbank Mastercard ein Kartenkonto geführt. Soweit nichts anderes vereinbart ist, werden Zahlungen mit Firmenkarten auf dem gleichen Kartenkonto verbucht. In der NetBank bzw. im Online Banking der Sydbank wird das Kartenkonto als „Vertrag Nr.“ [Aftalenummer] bezeichnet.

Verrechnungskonto:

Konto, von dem die auf dem Kartenkonto gesammelten Beträge beglichen werden.

Kontoinhaber:

Diejenige Person, für die das Kartenkonto eingerichtet ist.

Kartennutzer:

Diejenige Person, auf deren Namen die Sydbank Mastercard ausge-

stellt ist.

Abrechnungsdatum:

Der Tag, an dem die Umsätze auf dem Kartenkonto abgerechnet und fällige Salden angezeigt werden. Der Abrechnungstag liegt 14 Tage vor dem 1. eines jeden Monats, ist jedoch stets ein Banktag.

Fälligkeitsdatum:

Letzter fristgerechter Zahltag für fällige Salden, berechnet zum Ende eines Sammelzeitraums. Der Fälligkeitstag ist frühestens der erste Banktag eines jeden Monats nach dem Abrechnungsdatum.

Sammelzeitraum:

Zeitraum zwischen zwei Abrechnungsterminen, in dem die Beträge u. a. m. auf dem Kartenkonto gesammelt werden.

Banktag:

Alle Tage außer samstags, sonn- und feiertags, dem Freitag nach Christi Himmelfahrt, dem 5. Juni, dem 24. und dem 31. Dezember.

Mastercard-Mobile:

Eine virtuelle Version Ihrer Mastercard, die in einer Wallet-App auf Ihrem Smartphone abgelegt werden kann.


Mastercard ID Check:

Mastercard ID Check ist ein zusätzlicher Sicherheitsschutz gegen die missbräuchliche Nutzung von Kartendaten beim Online-Handel.

Einmalcode:

Ein Code, den Sie per SMS über Ihr angemeldetes Handy empfangen. Diesen Code benötigen Sie, um Käufe bei Online-Händlern tätigen zu können, die Mastercard ID Check angeschlossen sind.

Kontaktlose Zahlungsfunktion:

Ihre Karte ist mit einer Antenne ausgestattet, die mit dem Chip der Karte verbunden ist. Ist ein Zahlungsterminal mit einer kontaktlosen Zahlungsfunktion eingerichtet, so können Sie Zahlungen ohne eigentlichen Kontakt der Karte mit dem Zahlungsterminal vornehmen. Halten Sie die Karte in einem Abstand von etwa 0-3 cm vor das am Zahlungsterminal angebrachte Symbol für kontaktlose Zahlung. Zahlungsterminals und Karten, die mit einer kontaktlosen Zahlungsfunktion ausgerüstet sind, sind an diesem Symbol  zu erkennen.

Wallet-App zur Nutzung in herkömmlichen Geschäften

Eine persönliche, softwarebasierte Lösung, mittels der Sie mit Mastercard-Mobile oder anderen virtuellen Karten in herkömmlichen Geschäften zahlen können.

Digitales Wallet:

Eine persönliche, softwarebasierte Lösung, mittels der Sie Ihre Kartendaten für künftige Käufe bei einem Online-Shop registrieren lassen können.

DCC – Dynamic Currency Conversion:

Wird von manchen Händlern eingesetzt, damit Sie im Ausland in DKK bezahlen können. Dabei nimmt der Händler die Währungsumrechnung vor, und die Sydbank hat keinerlei Einfluss auf den bei Um-

rechnung zugrunde gelegten Wechselkurs.

Vorteilsprogramm:

Vorteilsprogramm ist ein Sammelbegriff für die Angebote von Anbietern von Vorteilsprogrammen, welche ein Kartenhalter an seine Karte knüpfen kann. Dabei kann er bei jeder Kartennutzung fortan entweder Bonuspunkte u. a. m. ansammeln oder an Spendenaktionen teilnehmen.

Händler:

Alle Geschäfte, Hotels, Restaurants und sonstigen Stellen, die Zahlungen mit Mastercard akzeptieren.

Karte:

Der Begriff Karte bezeichnet die physische Karte.

Mastercard:

Gesamtbezeichnung für die physische Karte und Mastercard-Mobile.

Beleg:

Auf Papier oder elektronisch übermittelte Zahlungsdaten.

NemID:

Die NemID ist eine digitale Signatur. Technisch wird gesondert zwischen der NemID, welche Sie bei Ihrer Bank anwenden, und einer NemID mit OCES-Zertifikat; Sie können sich jedoch mit beiden Varianten für Mastercard ID Check anmelden.

Nets:

Die Nets und Nets Corporate verwalten u. a. die Dankort- und Visa/Dankort-Zahlungssysteme für die Kreditinstitute und sind zudem Kooperationspartner der Kreditinstitute in Verbindung mit Mastercard.

Nets Corporate:

Nets Corporate ist u. a. Acquirer für Mastercard.

Mastercard International:

Die Kartenorganisation, mit welcher Sydbank hinsichtlich Mastercard kooperiert.

PIN:

Die Ihren physischen Karten zugeordnete persönliche Geheimzahl sowie die persönliche Geheimzahl, die Sie für Mastercard-Mobile gewählt haben.

Gleiche PIN:

Die gleiche persönliche Geheimzahl, die mehreren Karten zugeordnet ist.

Preis- und Leistungsverzeichnis:

Die jeweils geltende Übersicht über Zinssätze, Gebühren u. a. m., die in Verbindung mit der Sydbank Mastercard erhoben werden, und die Sie auf sydbank.dk finden oder auf Anfrage bei der Bank erhalten.

Referenzwechselkurs:

Der bei Umrechnung ausländischer Zahlungen in dänische Kronen zugrunde gelegte Wechselkurs.

SSL:

SSL ist das Kürzel für Secure Sockets Layer und bezeichnet einen Verschlüsselungsstandard zum Schutz von Daten bei Datenübertragung im Internet.

Transaktion:

Transaktion meint die Bargeldabhebung oder den jeweiligen Kauf bei einem Händler, im Internet oder dergleichen mehr.

Nutzungslimit:

Höchstbetrag, der vom Kartenkonto abgehoben werden kann.

Fernabsatz:

Zahlungsvorgänge, bei denen kein Ablesen der Karte in Kombination mit einer PIN-Eingabe oder Unterschriftsleistung erfolgt, z. B.:

- Transaktionen, die mittels Angabe der Kartenummer, etwa telefonisch oder über das Internet (evtl. zusammen mit dem Sicherheitsschutz Mastercard ID Check), durchgeführt werden
- Transaktionen, die mittels Angabe der Kartenummer etwa im Versandhandel durchgeführt werden, wobei der Kartenutzer eine Unterschrift leistet
- Transaktionen, bei denen ein Ablesen der Karte, aber seitens des Kartennutzers keine PIN-Eingabe oder Unterschriftsleistung erfolgen, z. B. vor Brückenanlagen an SB-Mautautomaten ohne PIN.

Dänemark

Dänemark, Grönland und die Färöer.

Ausland:

Alle Teile der Welt mit Ausnahme von Dänemark, Grönland und den Färöern.

Der dänische Einlagensicherungsfonds ("Garantiformuen")

Als Kunde der Bank sind Sie durch den Einlagensicherungsfonds der dänischen Banken (Garantiordningen for indskydere og investorer) teilweise gegen Schäden abgesichert. Mehr über den Deckungsumfang erfahren Sie auf www.sydbank.dk oder gii.dk.

Widerrufsrecht – Privatkunden:

§ 18 des dänischen Gesetzes über Verbraucherschutz [Forbrugeraftaleloven] sieht Vorschriften über das Widerrufsrecht bei Vertragsabschlüssen im Fernabsatz von Finanzdienstleistungen vor. Die Vorschriften über das Widerrufsrecht gehen nachstehend hervor und gelten lediglich für Privatkunden.

Widerrufsrecht:

Eine gegenüber der Sydbank abgegebene Vertragserklärung können Sie innerhalb von 14 Tagen widerrufen. Die Widerrufsfrist beginnt grundsätzlich ab dem Tag des Vertragsabschlusses, beispielsweise dem Tag der Unterzeichnung des Vertrages oder der Abgabe der Bestellung. Das dänische Gesetz über Verbraucherschutz sieht eine Informationspflicht vor, u. a. über das Widerrufsrecht und die in Auftrag gegebene Dienstleistung. Die Widerrufsfrist beginnt erst mit dem schriftlichen Eingang dieser Angaben bei Ihnen, z. B. auf Papier oder mittels elektronischer Post. Fällt der letzte Tag der Widerrufsfrist auf einen Samstag, Sonntag, Feiertag, den Freitag nach Christi Himmelfahrt, den 5. Juni, den 24. Dezember oder den 31. Dezember, so verlängert sich die Frist bis zum nächsten Werktag

Geltendmachung des Widerrufsrechts:

Vor Ablauf der Widerrufsfrist ist die Bank telefonisch oder schriftlich über die Geltendmachung des Widerrufsrechts in Kenntnis zu setzen. Ihr Widerrufsrecht können Sie Ihrer kontoführenden Geschäftsstelle gegenüber schriftlich geltend machen. Der erforderliche Nachweis der fristgemäßen Geltendmachung des Widerrufsrechts kann durch Übersendung der Mitteilung per Einschreiben und Aufbewahrung der entsprechenden Postquittung erfolgen.

Zahlung:

Bei Geltendmachung des Widerrufsrechts ist die von der Sydbank erhaltene Leistung zurückzugeben. Die Sydbank hat den für die Leistung gezahlten Betrag, nicht aber angefallene übliche Bearbeitungsgebühren, Provisionen sowie Aufwendungen für Dritte zurückzuerstatten. Für den bereits erbrachten Teil der Leistung müssen Sie selbst aufkommen.

Erlöschen des Widerrufsrechts:

Das Widerrufsrecht erlischt vor Ablauf der Widerrufsfrist, soweit der von Ihnen mit der Bank geschlossene Vertrag nach Ihrer ausdrücklichen Zustimmung sowohl von der Sydbank als auch von Ihnen voll und ganz erfüllt wird.

Nützliche Hinweise zur Sydbank Mastercard

Die meisten Menschen besitzen heute eine oder mehrere Zahlungskarten. Obwohl es sich dabei um eines der sichersten Zahlungsmittel handelt, kommt es zuweilen zur missbräuchlichen Nutzung von Zahlungskarten. Sie können selbst zu erhöhter Sicherheit beitragen, indem Sie die folgenden Hinweise beachten.

Vor Nutzung der Karte

- Sie sollten mit Ihrer Mastercard wie mit Bargeld umgehen. Bewahren Sie die Karte deshalb sicher auf - sowohl daheim als auch unterwegs. Lassen Sie die Karte nicht frei herumliegen.
- Lernen Sie Ihre PIN auswendig. Benutzen Sie eine PIN-Merkkarte, wenn Sie sich die PIN nur schwer merken können. Eine PIN-Merkkarte können Sie über www.sydbank.dk/pinkodehusker ausdrucken.
- Teilen Sie die PIN nie Dritten mit - auch nicht der Bank oder der Polizei. Sie ist streng persönlich und darf nur Ihnen bekannt sein.
- Verwenden Sie Ihre PIN nie anderweitig als Passwort oder Zugriffscode.
- Sichern Sie die Geräte, auf denen Sie z. B. ein digitales Wallet installiert haben. Sorgen Sie dafür, dass das Gerät stets mit der neuesten Version aktualisiert ist und sichern Sie Ihr Handy durch einen Sperrcode.
- Wichtig ist auch die Installation und laufende Aktualisierung von Antivirus-Software und Betriebssystem. Verlassen Sie sich im Internet, beim Lesen von E-Mails etc. auf Ihren gesunden Menschenverstand.

Während der Nutzung der Karte

- Schirmen Sie bei Eingabe der PIN das Tastenfeld ab. Achten Sie darauf, dass die PIN bei Eingabe nicht von Dritten ausgespäht werden kann.

- Lehnen Sie bei Nutzung der Karte die Hilfe "freundlicher Helfer" ab.
- Lassen Sie nie andere Ihre Karte oder PIN nutzen - auch nicht in Ihrer Gegenwart.
- Überprüfen Sie die Richtigkeit des am Terminal angezeigten Gesamtbetrags.
- Unterschreiben Sie einen Beleg nie, bevor der Gesamtbetrag eingetragen ist.
- Vergessen Sie Ihren Beleg nicht und bewahren Sie diesen stets zwecks späterer Kontrolle auf.
- Schützen Sie den Magnetstreifen der Karte. Wird der Magnetstreifen zu nahe an ein Magnetfeld gehalten, etwa den Magnetverschluss einer Tasche oder an gewisse elektronische Geräte, so können die im Magnetstreifen gespeicherten Daten beschädigt werden.

Nach Nutzung der Karte

Überprüfen Sie die Transaktionen auf Ihrer Abrechnung oder dem Kartenkonto über Sydbanks NetBank. Vergewissern Sie sich regelmäßig, dass Ihnen Ihre Karte nicht abhandengekommen ist. Ist Ihnen Ihre Karte abhandengekommen, oder befürchten Sie, dass die Karte missbräuchlich genutzt worden ist oder Dritte Kenntnis von Ihrer PIN haben, so ist sofortiges Handeln geboten. Setzen Sie sich schnellstmöglich mit der Sydbank in Verbindung.

Nützliche Hinweise zur Nutzung der Sydbank Mastercard im Ausland

Gehen Sie sorgfältig mit Ihrer PIN um

Im Ausland können Sie Ihre PIN nur an Geldautomaten, Zahlungsautomaten und in Geschäften nutzen, die mit dem Mastercard-Logo versehen sind.

Reisepass oder sonstigen Lichtbildausweis nicht vergessen

In Kreditinstituten im Ausland wird nämlich oft nach einem Reisepass gefragt, wenn Sie am Schalter Bargeld abheben möchten. Auch können Sie in Geschäften gebeten werden, sich auszuweisen.

Bei Verlust oder Diebstahl Ihrer Sydbank Mastercard ...

- oder dem Verdacht, dass Dritte Kenntnis von Ihrer PIN erlangt haben oder Ihre Karte bzw. Kartenummer missbräuchlich nutzen, setzen Sie sich bitte sofort mit der Sydbank in Verbindung oder kontaktieren Sie

Telefon +45 44 232 232

Fax +45 44 68 11 36

Bitte geben Sie Ihren Namen, Ihre Postanschrift, die Kartenummer oder Ihre Personenkennziffer (CPR-Nr.) an und teilen Sie mit, dass die Sydbank Ihre Hausbank ist. Ihre Karte wird dann sofort gesperrt und kann nicht weiter genutzt werden.

Ergänzende Informationen im Internet

Weitere Informationen über Zahlungskarten und nützliche Hinweise finden Sie auf:

www.crimprev.dk

www.dankort.dk

www.nets.eu/dk

Kontaktaufnahme mit der Sydbank

Wenn Sie sich an die Sydbank wenden, sollten Sie stets die von der Bank empfohlene sichere Kommunikationsmethode verwenden - zum Beispiel mittels NetBank oder per Telefon. So schützen Sie sich vor dem Ausspähen Ihrer Korrespondenz durch Dritte.

Nützliche Hinweise zum Online-Handel

Mit Ihrer Sydbank Mastercard ist das Einkaufen im Internet genau so sicher wie in einem herkömmlichen Geschäft. Möchten Sie in einem Internet-Shop einkaufen und mit Ihrer Sydbank Mastercard bezahlen, so müssen Sie Kartenummer, Verfallsdatum und eventuell auch die dreistellige Kartenprüfnummer eingeben. Der Mastercard ID Check bietet Ihnen zusätzlichen Schutz vor der missbräuchlichen Nutzung von Kartendaten beim Online-Handel.

Allgemeine Hinweise zum Online-Handel

Lesen Sie die Bedingungen

Möchten Sie etwas kaufen, dann sollten Sie Kaufbedingungen sorgfältig lesen. Vergewissern Sie sich, dass Sie mit diesem Einmalkauf nicht etwa ein Abonnement zeichnen oder sich unbeabsichtigt zur Leistung von Folgezahlungen verpflichten.

Heben Sie Ihre Kaufbelege auf

Haben Sie eine Ware bestellt, so heben Sie den Kaufnachweis auf, etwa in Form eines Ausdrucks oder der elektronischen Kopie des Bildschirmbilds, aus dem die Kaufdaten hervorgehen. Ferner sollten Sie sowohl die Internetadresse des Händlers als auch die Internetadresse der Website aufheben, auf welcher der Kauf/das Abonnement gegebenenfalls rückgängig gemacht werden können. Online-Shops sind verpflichtet, den Kauf zu quittieren, etwa per E-Mail. Diese Quittung sollten Sie ebenfalls aufheben.

Überprüfen Sie die Buchungen auf Ihrem Kartenkonto/Ihrer Abrechnung

Sie sind zur laufenden Überprüfung Ihrer Abrechnungen verpflichtet. Gibt es Buchungen, die Ihnen nicht bekannt sind, so müssen Sie dies der Sydbank unverzüglich mitteilen.

Nützliche Hinweise zum Online-Handel mit der Sydbank Mastercard

Sorgfältiger Umgang mit der Kartenummer

Geben Sie Ihre Kartenummer nur an, wenn es sich um einen konkreten Kauf handelt, den Sie bezahlen möchten. Ansonsten sollten Sie, selbst wenn Sie dazu aufgefordert werden, Ihre Kartenummer nicht angeben - weder zur Identifizierung Ihrer Daten, als Teil von "Mitgliedsdaten" noch um zur nächsten Inhaltsseite zu gelangen.

Datenschutz in Dänemark

Ihre persönlichen Zahlungsdaten werden in allen dänischen Online-Shops mittels SSL-Verschlüsselung geschützt. Ob die Verbindung zwischen Ihrem Computer und dem Online-Shop sicher ist, können Sie problemlos selbst überprüfen. Eine sichere Verbindung ist daran zu erkennen, dass in der rechten Ecke unten auf Ihrem Internetbrowser ein Vorhängeschloss zu sehen ist. Geben Sie Ihre Kartenummer u. a. erst ein, wenn die Verbindung sicher ist.

Datenschutz im Ausland

Mit Ihrer Sydbank Mastercard können Sie auch bei ausländischen Online-Shops einkaufen. Einige ausländische Online-Shops verwenden zum Schutz von Zahlungsdaten nach wie vor keine SSL-Verschlüsselung. Ob die Verbindung zwischen Ihrem Computer und dem ausländischen Online-Shop sicher ist, können Sie problemlos selbst überprüfen. Eine sichere Verbindung ist daran zu erkennen, dass in der rechten Ecke unten auf Ihrem Internetbrowser ein Vorhängeschloss zu sehen ist. Geben Sie Ihre Kartenummer u. a. erst ein, wenn die Verbindung sicher ist.

Abonnementsverträge mit Online-Shops

Schließen Sie mit einem Online-Shop einen Abonnementsvertrag ab, so ermächtigen Sie diesen, ohne Ihr Zutun Beträge von Ihrer Sydbank Mastercard abzubuchen. Daher sollten Sie vor Eingabe der Kartenummer u. a. m. die einzelnen Zahlungsmodalitäten des Abonnements sehr sorgfältig prüfen.

Erneuerung der Sydbank Mastercard

Bei Erneuerung der Karte wird das Verfallsdatum geändert. Haben Sie Abonnements im Internet abgeschlossen, zum Beispiel BroBizz, Netflix, Rejsekort oder Mobiltelefonabonnements, so müssen Sie dem betreffenden Online-Shop für ein Fortsetzen des Abonnements das neue Verfallsdatum mitteilen.

Weitere Informationen

Mehr zum Thema Online-Handel finden Sie auf:

- www.forbrugersikkerhed.dk
- www.forbrug.dk

Preis- und Leistungsverzeichnis Sydbank Mastercard

Jährliche Kartengebühr ¹⁾

Mastercard Private

Classic ohne Versicherung	0 DKK
Gold Basis	595 DKK
Gold	795 DKK
Gold Plus	1.195 DKK
Platinum	1.895 DKK
Familienkarte ²⁾	195 DKK
Kartendoppel ²⁾	195 DKK

(mögliche Rabatte im Rahmen von Sydbank Favorit)

Nutzung der Sydbank Mastercard ^{3) +4)}

Kartenvariante	Classic	Gold Basis	Gold	Gold Plus	Platinum
Barabhebung pro Tag	5.000 DKK	5.000 DKK	5.000 DKK	7.000 DKK	10.000 DKK
Barabhebungen insgesamt pro laufende 30 Tage	15.000 DKK	15.000 DKK	15.000 DKK	20.000 DKK	30.000 DKK
Gesamtumsatz in Geschäften einschl. Barabhebungen pro Tag und laufende 30 Tage - bzw. das für die Karte vereinbarte Nutzungslimit	30.000 DKK	30.000 DKK	30.000 DKK	40.000 DKK	40.000 DKK

Nutzung der kontaktlosen Zahlungsfunktion der Sydbank Mastercard

Bei Nutzung der kontaktlosen Zahlungsfunktion der Sydbank Mastercard (alle Varianten) beträgt die Betragsgrenze für Käufe ohne PIN-Eingabe 350 DKK pro Kauf.

Abhebungsgebühr

In Dänemark

An den Geldautomaten der Sydbank	2 %, mind. 50 DKK
An den Geldautomaten anderer Kreditinstitute (in Dänemark)	2 %, mind. 50 DKK
Nutzung als Zahlungskarte ⁵⁾	Das Geschäft informiert über die Gebühr.

Im Ausland ^{3) +5)}

Barabhebungen	2 %, mind. 50 DKK
Nutzung als Zahlungskarte	Das Geschäft informiert über die Gebühr.

Sonstige Gebühren

Eilbestellung	250 DKK
Ersatzkarte für beschädigte Karte (Mastercard und Priority Traveller- und Priority Pass-Zusatzkarten)	150 DKK
Loungezugang, Platinum-Karteninhaber Die ersten zehn Besuche eines Jahres 0 DKK hiernach pro Besuch	150 DKK
Loungezugang für Begleitpersonen des Halters einer Platinum-Karte, pro Besuch	150 DKK
Abrechnungskopie	185 DKK
Erstellung von Belegen Beleg stimmt mit Rechnungsbetrag überein	200 DKK
Sonstige	0 DKK

Sydbank

Änderung des Nutzungslimits der Karte	100 DKK
Zurücksetzung des Nutzungslimits (nur ausnahmsweise und nach Vereinbarung mit der Sydbank)	200 DKK
Sperrren/Aktivieren von Umsätzen mittels Online Banking oder Sydbanks NetBank	0 DKK
Mitteilung via Betalingservice	0 DKK

Kurierdienstgebühr
pro Auslandszustellung außerhalb des Nordens, der EU, der Schweiz und Liechtensteins 400 DKK

PIN-Wiederbestellung
 Pro PIN 50 DKK

Referenzwechsellkurs:

Bei Nutzung der Sydbank Mastercard im Ausland erfolgt die Umrechnung der Fremdwährung in dänische Kronen (DKK) nach dem von Mastercard jeweils festgesetzten Referenzkurs der jeweiligen Währung, der auf www.nets.eu/valutakurser ersichtlich ist, zuzüglich der nachstehenden Gebühr:

1. Auf www.nets.eu/valutakurser veröffentlichte Wechselkurse europäischer Währungen (Wechselkurs am Banktag vor Clearing der Transaktion bei Nets), zuzüglich 0,17 % (Gebühr der Mastercard) + 1,5 % (Gebühr der Bank)
2. Auf www.nets.eu/valutakurser veröffentlichte Wechselkurse sonstiger Währungen (Wechselkurs am Banktag vor Clearing der Transaktion bei Nets), zuzüglich 0,90 % (Gebühr der Mastercard) + 2,0 % (Gebühr der Bank). Ausnahmen vorbehalten.

Mastercard mit Ratenzahlung			
Monatlicher Zinssatz	1,00%		
Sollzinssatz (jährlicher nomineller Zinssatz)	12,7 %		
Beanspruchung	100 %	50 %	25 %
Jährliche Kosten in Prozent *)	12,7 %	12,7 %	12,7 %
*) berechnet auf Grundlage des Preises einer Mastercard Classic ohne Versicherung mit einem gesamten Kreditrahmen von 30.000 DKK für drei Monate mit Ratenzahlung von 5 % des gesamten Umsatzes jeweils zum 1. eines Monats, mindestens jedoch 250 DKK			

Glücksspiel und Lotterie

Wird die Karte bei Zahlungsempfängern eingesetzt, die überwiegend Glücksspiele und Wetten anbieten, darunter Kasinos, Lottereeinnehmer, Rennbahnen u. dgl. m., gilt u. U. ein Kartenlimit von 5.000 DKK pro Tag.

Änderungen des Preis- und Leistungsverzeichnisses werden vorbehalten.

Geltend ab Mai 2017

- ¹⁾ Die jährliche Kartengebühr wird im Voraus erhoben
- ²⁾ Wird nicht für Mastercard Classic ausgestellt
- ³⁾ Örtliche Nutzungslimits möglich
- ⁴⁾ Sind für einen Mastercard-Vertrag mehrere Karten ausgestellt, so höchstens in Höhe des gesamten vertraglichen Nutzungslimits
- ⁵⁾ Zahlungsempfänger können bei Kauf eine Gebühr erheben. Der Händler gibt die Höhe der Gebühr an.

Übersetzung

Dies ist eine Übersetzung des dänischen Dokumentes „Regler for Sydbank Mastercard Private“. Im Zweifelsfall gilt der dänische Text.